

Evaluation der Tagung „GML² – Grundfragen multimedialen Lehrens und Lernens. Meet the Experts“

Berlin, 30. Juni bis 1. Juli 2011

Ergebnisse der Online-Befragung der Teilnehmer/innen

Verfasserin: Jeelka Reinhardt

Center für Digitale Systeme (CeDiS)



RAHMENDATEN UND METHODE

Umfragezeitraum:	5. Juli bis 7. August 2011
Zielgruppe:	Teilnehmer/innen der Tagung
Rücklauf:	Gesamtsample: 136 Beendigungsquote: 53% ➔ Auswertung basiert auf N=72 abgesendeten Fragebögen

Die Teilnehmer/innen der Tagung wurden ein Mal per Mail zur Teilnahme an der Online-Befragung aufgefordert. Es wurden personalisierte Zugänge zum Fragebogen eingerichtet, um das mehrfache Ausfüllen auszuschließen.

ZUSAMMENFASSUNG

Aufgrund der selbstselektiven Stichprobe liefern die Daten keine repräsentativen Ergebnisse. Die relativ hohe Rücklaufquote von 53% liefert jedoch eine aussagekräftige Datenbasis, so dass davon ausgegangen werden kann, dass die vorliegenden Ergebnisse ein recht gutes Bild der Bewertung der Teilnehmer/innen zeichnen.

Insgesamt wird die Tagung Tagung "GML² 2011 - Grundfragen Multimedialen Lehrens und Lernens" von den allermeisten Teilnehmer/innen positiv bewertet. Wie schon in 2010 zeigten sich deutlich über 80% „sehr“ oder „eher“ zufrieden mit dem Besuch der Tagung (vgl. Abb. 1). Auch die Bewertungen der einzelnen Vorträge und Workshops fallen positiv aus. Hier erreichen die drei am besten bewerteten **Vorträge** einen Anteil an „sehr“ oder „eher“ zufriedenen Teilnehmer/innen von 82% bis 94%. Lediglich zwei der insgesamt 9 Vorträge bleiben hier mit 51% und 56% unter der Marke von 60% (vgl. Abb. 2). Drei der insgesamt acht **Workshops** erhielten von jeweils deutlich über 80% der Teilnehmer/innen die Bewertung „sehr zufrieden“ oder „eher zufrieden“, bei einem Workshop waren alle Teilnehmer/innen zufrieden. Lediglich ein Workshop wurde von weniger als der Hälfte der Teilnehmer/innen als zufriedenstellend bewertet. Bei der differenzierten Bewertung der Workshops fällt auf, dass insbesondere das Kriterium „Thema: Aktualität und Relevanz“ positiv beurteilt wurde, während der Aspekt „Verhältnis Vortrag / Diskussion / aktive Mitarbeit“ von den meisten Umfrageteilnehmer/innen etwas kritischer bewertet wurde.

Bei den **weiteren Veranstaltungen**, für die die Umfrageteilnehmer/innen Bewertungen abgeben konnten, wurde insbesondere das Networking Dinner im Restaurant Alter Krug positiv bewertet, während nur gut die Hälfte der Bewertungen für die Posterausstellung mit sehr oder eher zufrieden ausfällt (Abb. 3). Ein Vergleich mit den Ergebnissen aus 2010 zeigt, dass in 2011 die Verleihung des E-Learning Preises deutlich besser (72% gegenüber 52% zufriedene Teilnehmer/innen), die Posterausstellung etwas schlechter (54% gegenüber 62% zufriedene Teilnehmer/innen) bewertet wurde. Sechs Umfrageteilnehmer/innen merkten hierzu an, dass die Poster von den Autor/innen vorgestellt werden sollten und/oder diese als Ansprechpartner/innen vor Ort zur Verfügung stehen sollten, um mit Ihnen in Kontakt treten zu können.

Auch hinsichtlich der im Rahmen der Tagung angebotenen **Veranstaltungsformate** äußern sich die allermeisten Umfrageteilnehmer/innen positiv. Knapp 80% fanden die Gewichtung sowohl „traditioneller“ Formate wie Key Notes und Vorträge als auch „interaktiver“ Formate wie Workshops „grade richtig“. Die Zufriedenheit mit der Gewichtung der „interaktiven“ Formate ist gegenüber 2010 deutlich gestiegen („grade richtig“ meinten in 2010 nur 59%). 14% wünschen sich weniger „traditionelle“ Formate, jeweils gut 10% wünschen sich weniger bzw. mehr „interaktive“ Formate. 23% der Umfrageteilnehmer/innen sehen Bedarf nach mehr Raum für informellen Austausch (vgl. Abb. 4), 2010 waren es noch 34%. Mit dem neuen Veranstaltungsformat, in dessen Rahmen jeweils ein Vortrag und ein Workshop zum selben Thema angeboten wurden, waren eine deutliche Mehrheit der Umfrageteilnehmer/innen „sehr“ oder „eher“ zufrieden (87%, vgl. Abb. 5). Allerdings zeigen die offenen Kommentare (N=11) zu diesem Aspekt, dass viele Teilnehmer/innen es ungünstig fanden, dass alle Vorträge am ersten und alle Workshops am zweiten Tag stattfanden. Ein Wechsel zwischen den beiden Formaten über den gesamten Tagungszeitraum verteilt wird von diesen Teilnehmer/innen favorisiert. Hinsichtlich der Workshops merkten vier Teilnehmer/innen an, dass die Vorabinformationen ungenau oder irreführend waren und erst nach dem Hören der korrespondierenden Vorträge eine begründete Auswahl der Workshops möglich gewesen wäre. Acht Umfrageteilnehmer/innen machten Themenvorschläge für zukünftige GML-Veranstaltungen.

Die Bewertung der **Organisation der Tagung** fällt durchweg sehr positiv aus, die allermeisten Teilnehmer/innen waren mit der Betreuung durch das Organisationsteam, den bereitgestellten Informationen sowie dem Anmeldeprozedere zufrieden (vgl. Abb. 6). Bei der Beurteilung der **Rahmenbedingungen** wird der Veranstaltungsort Henry-Ford-Bau sehr positiv (gut 90% sind sehr oder eher zufrieden), das Catering etwas kritischer bewertet (rund 70% sehr oder eher zufrieden, vgl. Abb. 7). 14 Umfrageteilnehmer/innen kommentierten hierzu, dass am ersten Veranstaltungstag ein Imbiss zur Mittagszeit aufgrund des noch im Vormittag liegenden Veranstaltungsbegins notwendig war, jedoch nicht angeboten wurde und sie so am Donnerstag Nachmittag Hunger gehabt hätten. Zwei Teilnehmer/innen äußerten sich positiv zum neuen Veranstaltungsort Henry-Ford-Bau, drei wünschten sich, dass die gebuchten Workshops auf der Anmeldebestätigung aufgeführt werden.

Mit Blick auf das **Alter** der Tagungsteilnehmer/innen ist die Gruppe der 36-40jährigen mit 19,4% am stärksten vertreten, gefolgt von den 31-35jährigen (16,7%). Nur wenige Teilnehmer/innen sind 25 Jahre oder jünger (1,4%) oder 60 Jahre oder älter (2,8%), siehe hierzu Abb. 8.

In den abschließenden offenen Kommentaren äußern sich acht Teilnehmer/innen allgemein positiv zur Veranstaltung oder bedanken sich für eine gelungene Tagung. Eine Person macht Vorschläge für zukünftige Referenten.

ERGEBNISSE IM DETAIL

Zu Beginn möchten wir Sie um eine Gesamtbewertung der Tagung "GML² 2011 - Grundfragen Multimedialen Lehrens und Lernens" in Berlin bitten.

Bitte geben Sie an, wie zufrieden Sie insgesamt mit Ihrer Teilnahme an der Tagung waren.

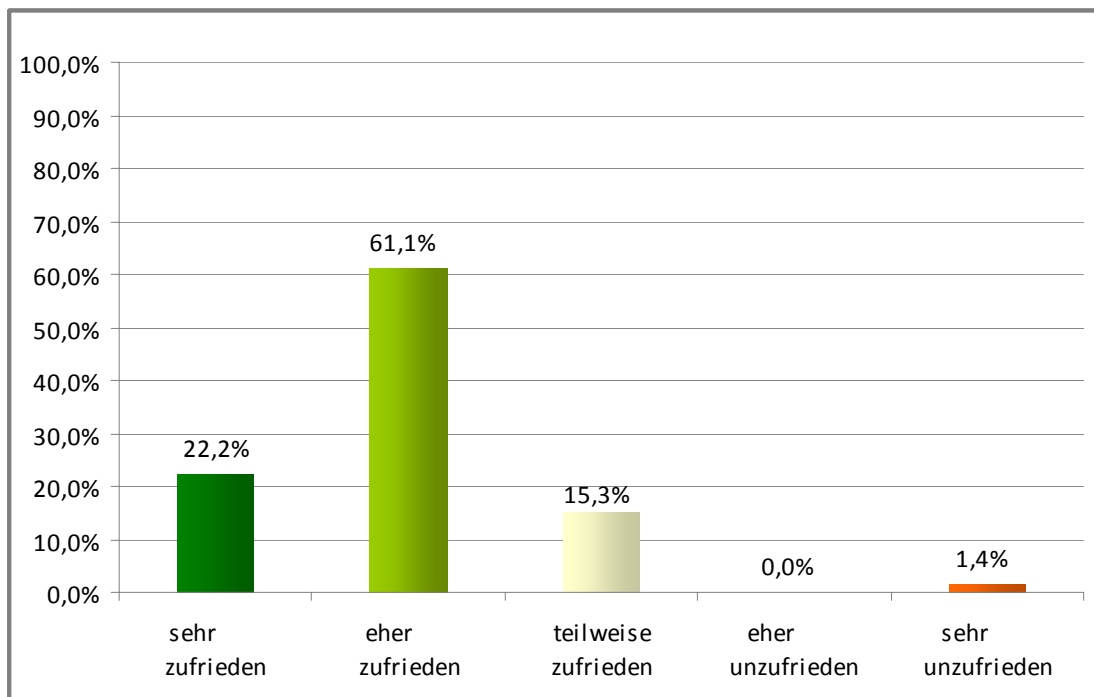


Abb. 1: Zufriedenheit mit der GML² Tagung 2011 (N=72)

Bitte geben Sie an, wie zufrieden Sie mit den von Ihnen gehörten Vorträgen waren.

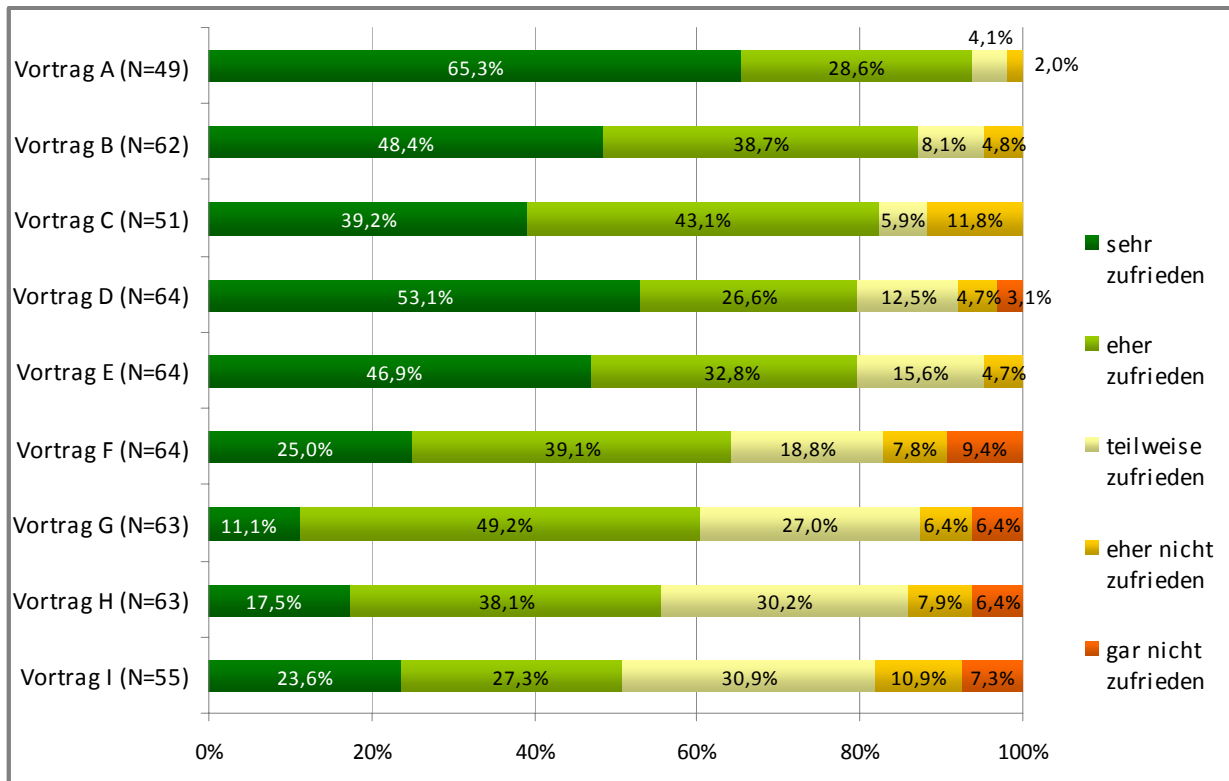


Abb. 2: Zufriedenheit mit den gehörten Vorträgen (N=49-64 Bewertungen; Reihenfolge gewählt nach Anteil der „sehr“ oder „eher“ zufriedenen Teilnehmer/innen)

Bitte bewerten Sie weitere von Ihnen besuchte Veranstaltungen.

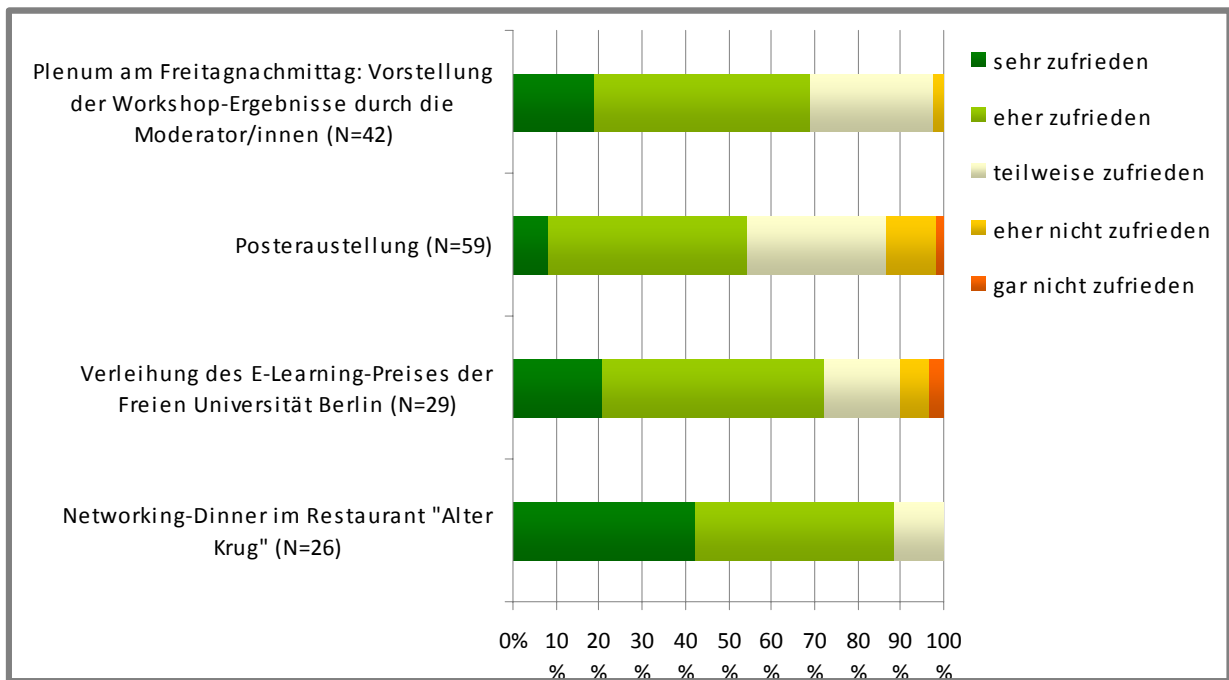


Abb. 3: Bewertung weiterer besuchter Veranstaltungen (N=26-59 Bewertungen)

Bitte bewerten Sie die Tagung GML² 2011 hinsichtlich der folgenden Aspekte.

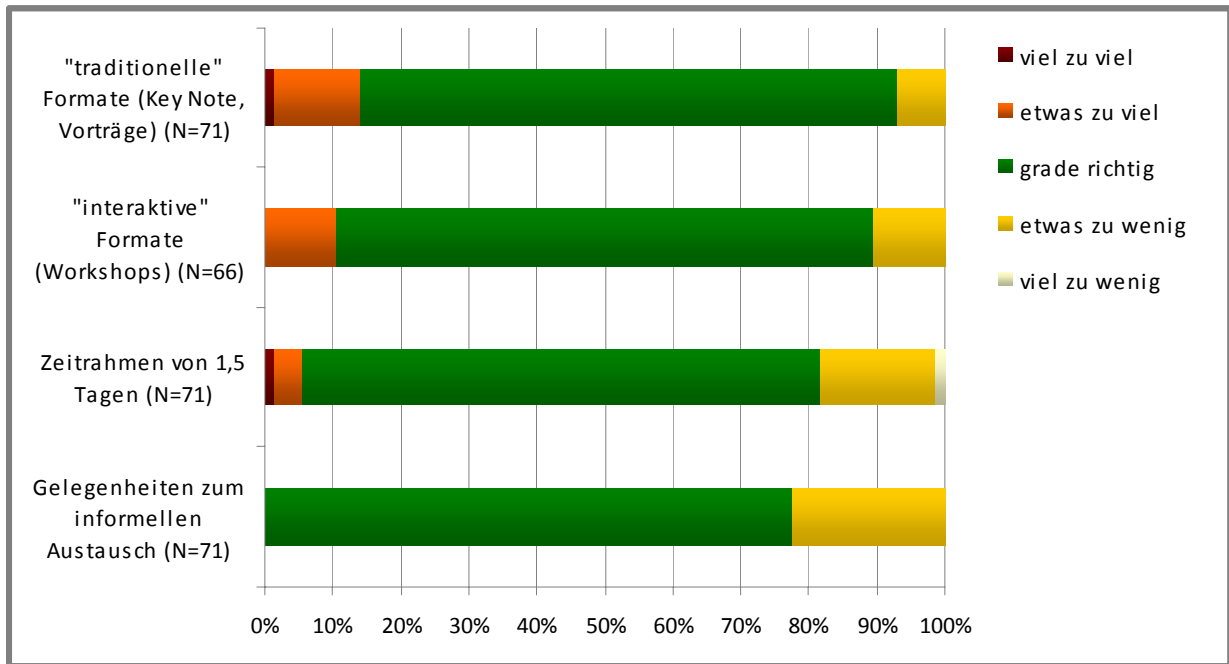


Abb. 4 Bewertung der Tagung GML2 2011 (N=66-71 Bewertungen je Item)

Wie zufrieden waren Sie mit dem Veranstaltungsformat, in dessen Rahmen jeweils ein Vortrag und ein Workshop zum selben Thema angeboten wurde?

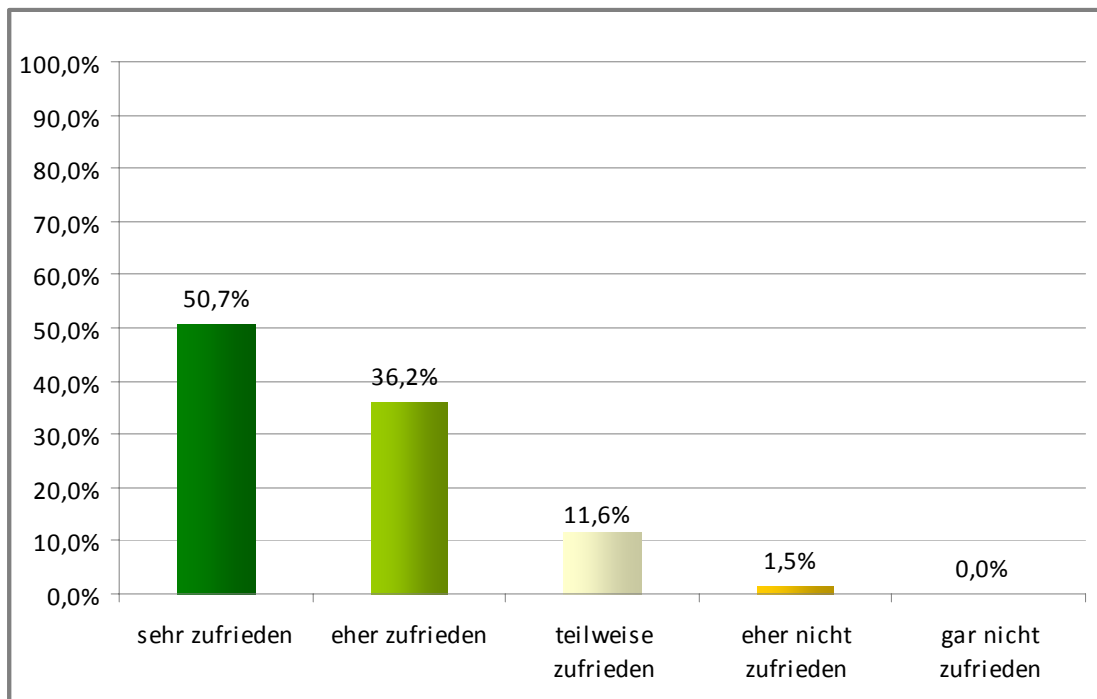


Abb. 5 Zufriedenheit mit dem Veranstaltungsformat (N=69)

Bitte geben Sie an, wie zufrieden Sie mit der Organisation der Tagung GML² 2011 hinsichtlich der folgenden Aspekte waren.

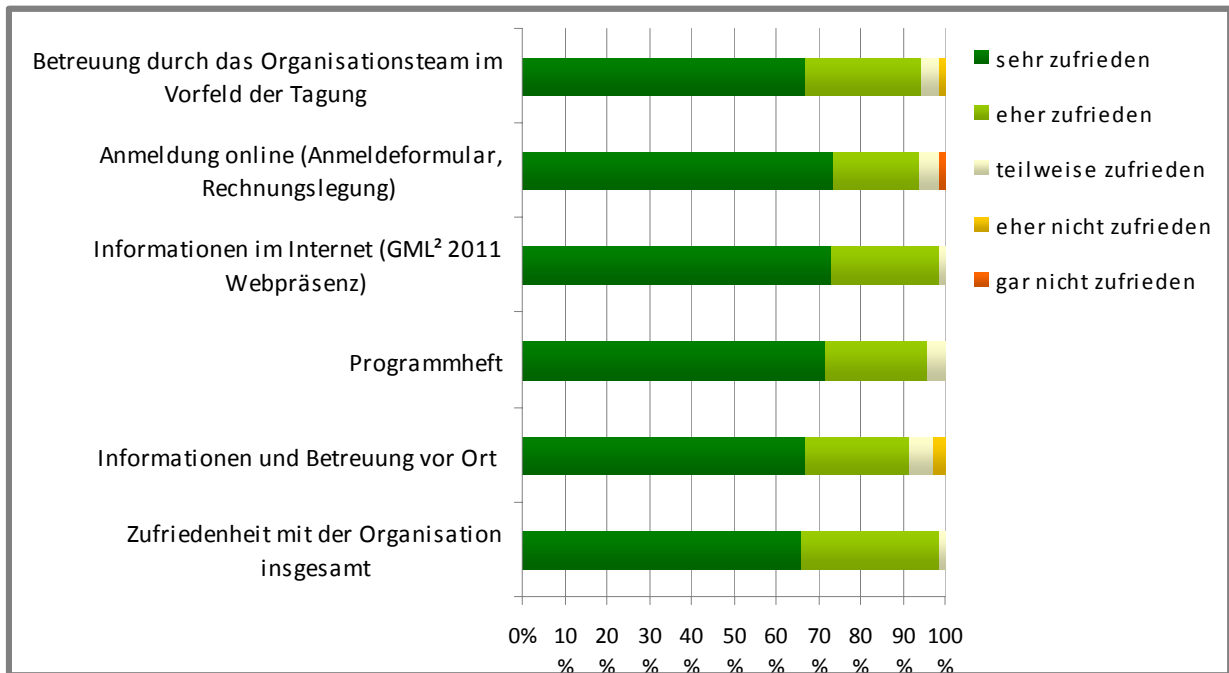


Abb. 6 Zufriedenheit mit der Organisation der Tagung (N=68-71 Bewertungen je Item)

Bitte geben Sie an, wie zufrieden Sie mit den Rahmenbedingungen der Tagung GML² 2011 hinsichtlich der folgenden Aspekte waren.

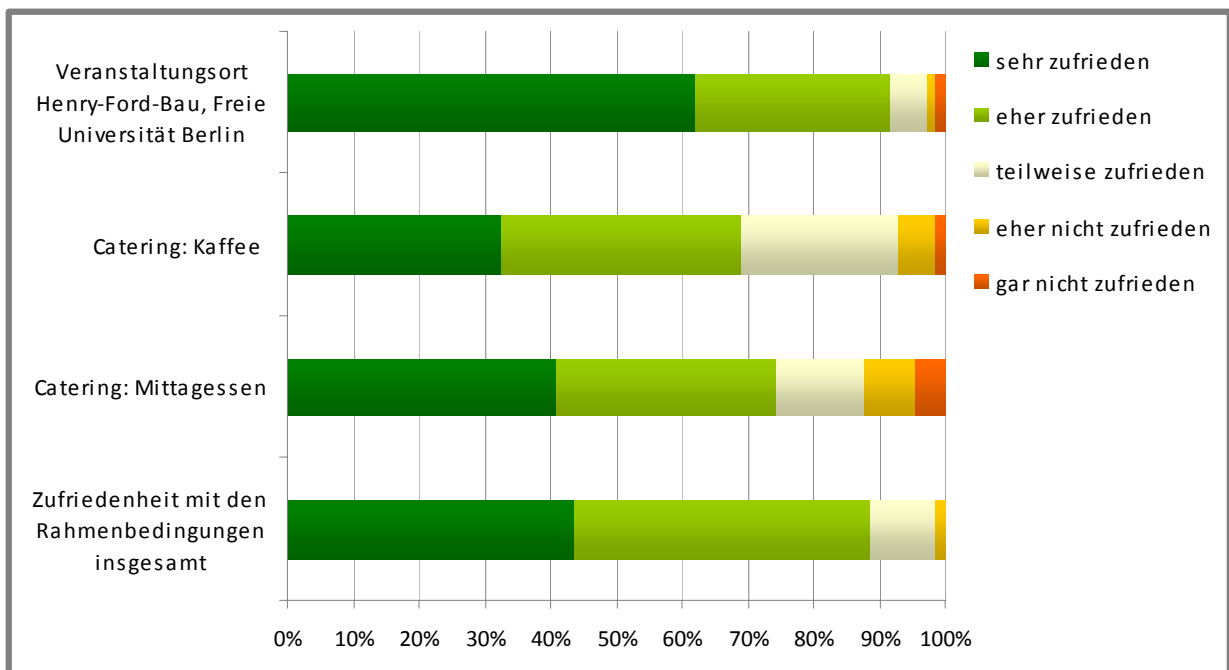


Abb. 7 Zufriedenheit mit den Rahmenbedingungen der Tagung (N=66-71 Bewertungen je Item)

Verraten Sie uns Ihr Alter?

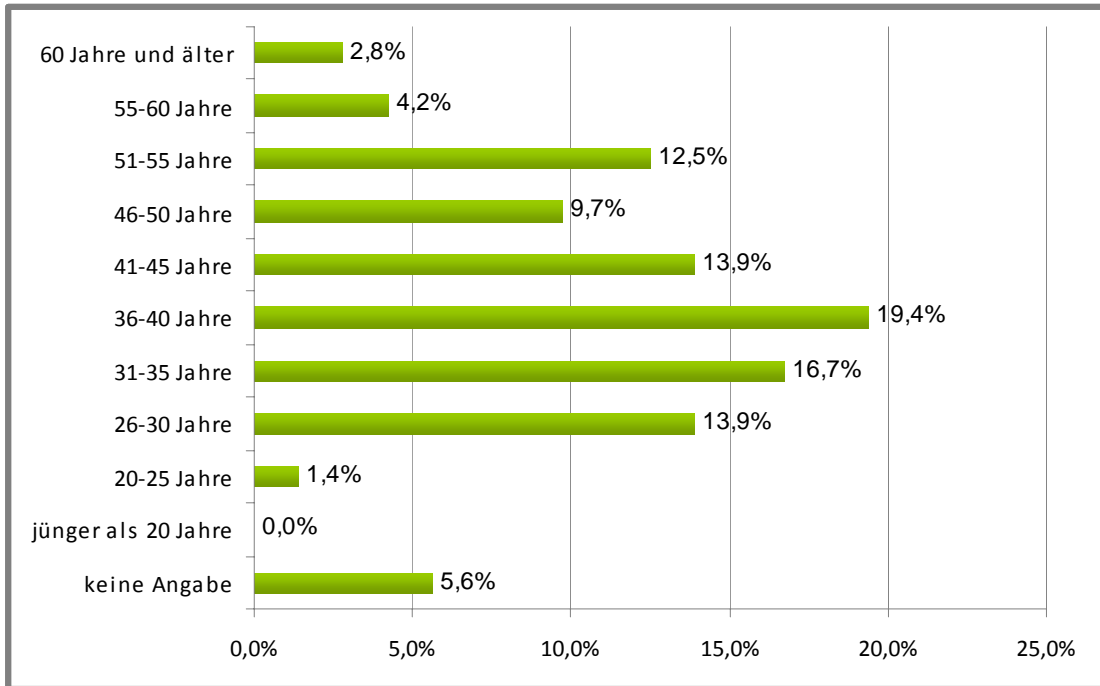


Abb. 8 Alter der Teilnehmer/innen (N=72)